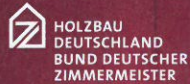


4.2018

April

ISSN 0944-5749
14,80 €

Organ von



Förderpartner
**DEUTSCHER
HOLZBAU**

mikado

Unternehmermagazin für Holzbau und Ausbau

POLIZEI

Einsatz in
vier Wänden

GoBD

Ordnung
muss sein

Gewerbebau

HALLE FÜR ALLE



▲ Den **mikado-app-award** 2018 nahmen Marco Einhaus (rechts) und Claudia Waldinger (Mitte) für die BG Bau entgegen



▲ Elisabeth Kerschdorfer-Knapp (rechts) freut sich über den **mikado-web-award** für Knapp

MIKADO-WEB- UND -APP-AWARD

mikado verleiht Trophäen an Knapp und BG Bau

Die Firmenwebseite gehört längst zum Repertoire eines jeden Holzbauunternehmens. Was ein Betrieb auf seiner Webseite präsentiert – von Produkten über Projekte bis hin zu Firmennews –, hängt ganz klar von seiner Zielgruppe ab. Ganz wichtig: Die Seite muss so übersichtlich gestaltet sein, dass jeder Besucher die gewünschten Informationen möglichst einfach findet. Die **mikado**-Leser haben gewählt und den Internetauftritt von Knapp Verbinder zur besten Webseite der Holzbaubranche gekürt. Das Unternehmen entwickelt und vertreibt seit über 30 Jahren Verbindungssysteme für den Holzbau. Mit seiner Webseite

konnte es sich gegen 37 weitere Kandidaten durchsetzen. Auf der Dach + Holz International in Köln übergab Redakteurin Jessica Stütz nun den **mikado-web-award** 2018 an Elisabeth Kerschdorfer-Knapp. Ein weiterer Preis, der **mikado-app-award**, ging schon zum zweiten Mal an die BG Bau. Dieser wurde im Rahmen des Holzbau Deutschland Treffs am zweiten Messtag in Köln übergeben. Die App „Bausteine der BG Bau“ vermittelt in komprimierter Form Sicherheitshinweise. Sie überzeugte die Fachjury hinsichtlich Design, Praxisnutzen, Inhalt und Übersichtlichkeit.

// www.mikado-online.de



2018



2018



EINFACH RIESIG!

Dächer für den Hallen- und Landwirtschaftsbau – Spannweiten bis 35 m

OPITZ Holzbau GmbH & Co. KG

www.opitz-holzbau.com

Valentin-Rose-Str. 4 · 16816 Neuruppin · Tel. +49 (0) 3391 5196-0 · Fax +49 (0) 3391 5196-33 · info@opitz-holzbau.com



Haftennagler

Lädt schneller

Die Akkuladezeit des Haftennaglers IM45 GN Lithium konnte Paslode im Vergleich zum Vorgängermodell um 35 Prozent reduzieren. Pro Akkuladung sind Herstellerangaben zufolge 4200 Befestigungen möglich. Die Eintreibtiefenregulierung erfolgt werkzeuglos. Eine Lock-Out-Technologie vermeidet Leerschüsse.
// www.itw-befestigungssysteme.de



ITW BEFESTIGUNGSSYSTEM GMBH

Wandverbinder

Gesteckt und gehängt

Das Walco V-System gibt es ab sofort in zwei weiteren Einsatzvarianten: für die Befestigung von vorgehängten Fassaden- und Wandelementen und für Raummodule. Große und schwere Elemente können dem Hersteller zufolge mit wenigen Auflagerpunkten montiert werden. Dank der Wandverbinder können vorgefertigte Wände auf der Baustelle ohne Schraubarbeiten zusammengesteckt bzw. eingehängt werden.
// www.knapp-verbinder.com

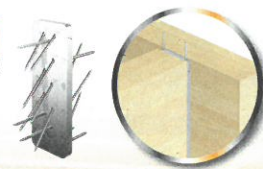


KNAPP VERBINDER

Einhängeverbinder

Magnus knotet sicher

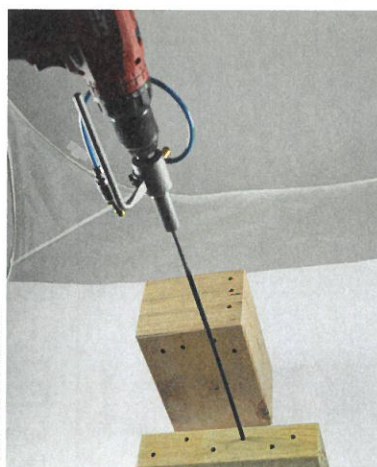
Für die Herstellung von Knotenverbindungen bietet EuroTec den Magnus-Einhängeverbinder an. Die beiden Einzelteile werden mithilfe von Holzschrauben an den jeweiligen Bauteilen befestigt und anschließend ineinandergeschoben. Mittels Fixierschrauben werden die beiden Bauteile dann gegeneinander verspannt, um ein unbeabsichtigtes Lösen der Verbindung zu vermeiden.
// www.eurotec.team



EUROTEC

Tieflochbohrsystem

Druckluft kühlt die Spitze



ZUEBLIN TIMBER ACHACH GMBH

Das Merk TBS ist ein Tieflochbohrsystem zum Vorbohren von Holzschrauben in BauBuche und Laubhölzern. Die innenbelüftete und somit gekühlte Bohrspitze ermöglicht Züblin zufolge ein müheloses und genaues Bohren von kleinen Bohrdurchmessern zwischen 5 und 10 mm. Dank der eingeführten Kühl-Druckluft kann bis zu 600 mm tief ohne Ausspanen gebohrt werden. Der Anwender benötigt eine handelsübliche Profi-Bohrmaschine sowie Druckluft mit 4 bar Dauerdruck.
// www.zueblin-timber.com

// www.zueblin-timber.com

Zugstabsystem

Korrosion, nein danke

Bei seinem Zugstabsystem HMR 750 gewährleistet der Hersteller HMR Jacob eine Schutzdauer von C3 Lang, also über 15 Jahre. Für den zusätzlichen Korrosionsschutz sind die Gabelköpfe mit einer Sacklochbohrung sowie alle Komponenten mit Injektionsöffnungen ausgebildet. Die Bruchlast des Gabelkopfes liegt

bei über 800 kN. Erhältlich sind die Zugstäbe in Gewindegrößen von M12 bis M100. Alle Abmessungen können bis zu einer Einzelstablänge von 12 m in unterschiedlichen Oberflächenausführungen – feuerverzinkt, pulverbeschichtet oder lackiert – geliefert werden.
// www.hmr-jacob.de

// www.hmr-jacob.de

